



AMERIKA/KOLUMBIEN - Binnenflüchtlinge: Kolumbien steht mit über 5 Millionen weltweit an erster Stelle

Bogotá (Fidesdienst) – In Kolumbien gibt es zwischen 4,9 und 5,5 Millionen Binnenflüchtlinge. Dies geht aus einem Bericht der katholischen Kirche hervor, der auf der Grundlage der Daten des Zentrums für Flüchtlingshilfe erstellt wurde.

Die Katholische Kirche in Kolumbien bringt seit Jahrzehnten immer wieder neue Programme auf den Weg, die Menschen auf der Flucht vor dem Bürgerkrieg in den 76 Diözesen und 5.500 Pfarreien des Landes unterstützen. In einer Verlautbarung der Kolumbianischen Bischofskonferenz, die dem Fidesdienst vorliegt, wird an das 30jährige Engagement der Bischöfe in diesem Bereich erinnert: vor 30 Jahren veröffentlichte die Bischofskonferenz ihren ersten Bericht mit dem Titel: „Menschenrechte: Binnenflüchtlinge infolge der Gewalt in Kolumbien“, der das Ausmaß des Phänomens bekannt machte.

Wie aus jüngsten Daten des Internal Displacement Monitoring Centre (IDMC) hervorgeht, steht Kolumbien weltweit an erster Stelle auf der Liste der Länder mit Binnenflüchtlingen, gefolgt von Syrien und der Demokratischen Republik Kongo. (CE) (Fidesdienst, 07/05/2013)